

Informationen

Termin:

Montag, 10. Februar 2020 von 10:00 bis 16:00 Uhr

Zielgruppe:

Ehrenamtskoordinierende aus dem Bereich der Frühen Hilfen aus NRW

Anmeldung:

Sie können sich für diese Veranstaltung nur online anmelden: www.isa-muenster.de/Fachaustausch
-Ehrenamtskoordination
Anmeldeschluss ist der 31.01.2020

Kosten:

Die Teilnahme ist für Ehrenamtskoordinierende kostenlos.

Ansprechpartnerin:

Organisation

Benedikt Ratermann
Institut für soziale Arbeit e.V.
Tel.: 0 251 / 200 799 34
benedikt.ratermann@isa-muenster.de

Inhalte:

Nina Schadt
Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW
im Ministerium für Kinder,
Familie, Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen
Tel.: 0 211 / 837 42 56
nina.schadt@mkffi.nrw.de

Kathrin Lassak
Institut für soziale Arbeit e.V.
Tel.: 0 251 / 200 799 21
kathrin.lassak@isa-muenster.de

Veranstaltungsort:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

Veranstalter:

Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW im
Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

Anfahrtsbeschreibung:

Hinweise zur Anfahrt erhalten Sie online unter:
<https://www.mkffi.nrw/anfahrt-zum-ministerium>



Fachaustausch für Ehrenamtskoordinierende in den Frühen Hilfen

Montag, 10. Februar 2020

Tagesprogramm

Das Potential von Unterstützungsangeboten in den Frühen Hilfen, die mit Ehrenamtlichen durchgeführt werden, wird bereits von vielen Kommunen in NRW erkannt und genutzt. So sind der Ausbau und die Weiterentwicklung dieser Angebotsformen in den letzten Jahren gut vorangeschritten. Nichtsdestotrotz haben sich viele Fachkräfte, die mit der Koordination von Ehrenamtsangeboten in den Frühen Hilfen befasst sind, Unterstützung und Austausch zur gelingenden und qualitativen Umsetzung und Weiterentwicklung dieser gewünscht.

Fragen treten u.a. hinsichtlich rechtlicher Regelungen etwa zum Datenschutz, zur Schweigepflicht und zu Aspekten des Versicherungsschutzes beim Einsatz von freiwillig Engagierten auf oder bei der Gestaltung der Schnittstelle zum Jugendamt bei einem Kinderschutzfall. Aber auch das Ausmachen von alternativen, bisher vielleicht unberücksichtigten Finanzierungsmöglichkeiten kann für viele Kommunen angesichts knapper finanzieller Ressourcen interessant sein. Nicht zuletzt spielen die mit den Angeboten erzielten Ergebnisse eine entscheidende Rolle. Diesbezüglich existiert Qualifizierungsbedarf in Bezug auf Möglichkeiten zur Qualitätsüberprüfung und -sicherung bspw. im Rahmen von Evaluationsprozessen.

Die Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW möchte mit diesem Austauschtreffen Ehrenamtskoordinierenden im Bereich der Frühen Hilfen aus NRW die Möglichkeit geben, neue fachliche Impulse und Denkanstöße für die eigene Arbeit vor Ort zu erlangen und in einen gemeinsamen Diskurs mit anderen Fachkräften zu treten. Der Austausch soll dabei im Vordergrund stehen. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Beratungsanliegen und Fragestellungen einzubringen und in der Gruppe zu erörtern und gute Beispiele aus dem eigenen Arbeitsfeld einzubringen.

Tagesprogramm

09:30 Uhr	Ankunft, Stehkafee
10:00 Uhr	Begrüßung und aktuelle Aktivitäten der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW Nina Schadt, Referentin in der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen NRW (MKFFI)
10:30 Uhr	Aspekte und Möglichkeiten der Ergebnissicherung in Ehrenamtsangeboten in den Frühen Hilfen (Evaluation) Stefan Schmidt, schmidt evaluation Susanne Absalon, Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.
13:00 Uhr	Mittagspause
13:45 Uhr	Erste Foren-Phase In den beiden Foren-Phasen können Sie je eines der angebotenen Foren besuchen. Die Foren sind so konzipiert, dass der fachliche Austausch der Teilnehmenden im Vordergrund steht. Sie haben die Möglichkeit, eigene Anliegen und Fragestellungen einzubringen und mit Kolleginnen und Kollegen diskutieren zu können.
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:00 Uhr	Zweite Foren-Phase
16:00 Uhr	Ende

Moderation: Kathrin Lassak

Austauschforen

Austauschforum 1:

Ehrenamt in den Frühen Hilfen im Kontext von Kindeswohlgefährdung nach § 8a

Lena Deimel, Institut für soziale Arbeit e.V.

Austauschforum 2:

Datenschutz und Schweigepflicht beim Einsatz von Ehrenamtlichen in den Frühen Hilfen

Prof. Dr. Rolf L. Jox, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

Austauschforum 3:

Versicherungsschutz beim Einsatz von Ehrenamtlichen in den Frühen Hilfen

Mareike Einfeld, Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen

Austauschforum 4:

Alternative Finanzierungsmodelle von Ehrenamtsangeboten in den Frühen Hilfen

Nina Schadt., Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen